

B14 Vincent Schlotfeldt

Tagesordnungspunkt: 3.6 Beisitzer*innen (3 Plätze; Quotierung abhängig von vorherigen Wahlen)

Selbstvorstellung

Moin ihr lieben,

ich bewerbe mich als Beisitzer im neuen Landesvorstand der Grünen Jugend Schleswig-Holstein.

Die letzten Wochen waren für uns alle in der Grünen Jugend turbulent. Nachdem der Bundesvorstand und kurz darauf auch unser bisheriger Landesvorstand zurücktrat, war plötzlich alles anders. Doch aus dieser Situation entstand eine unglaubliche Energie: Dutzende Mitglieder aus unserem Landesverband vernetzten sich zur #Wirbleiben-Bewegung, und auch bundesweit wurde schnell klar, wie sehr die Grüne Jugend aus dieser Krise an Stärke gewonnen hat.

Der Hitzesommer 2018 und das erste Erstarren der AfD haben mich damals politisiert, ich war bei der Gründung von Fridays For Future bundesweit und in Kiel beteiligt und habe erstmals Demos mitorganisiert. Dem Aktivismus bin ich seitdem treu geblieben und liebe es auch heute noch Demos zu organisieren und Menschen auf die Straße zu bringen – sei es für Klimagerechtigkeit, gegen Rechtsextremismus oder auch zu anderen linken Themen.

Meine Zeit bei der GJ begann im Sommer 2021, kurz vor der Bundestagswahl, bei einem Aktiventreffen im Kieler Ratsdienergarten. Das große Ziel damals war es die Union nach 16 Regierungsjahren endlich in die Opposition zu schicken – das klappte. Doch vieles anderes in der Bundespolitik (und auch zu oft in der Landespolitik) ist nicht von Erfolg gekrönt. Der Weg zu echter sozialer Gerechtigkeit, zu echtem und ausreichendem Klimaschutz, zum nötigen Antifaschismus und einer fairen, menschenrechtsbasierenden Gesellschaft ist noch lange nicht vorbei – hier gibt es noch so viel zu erreichen!

Das kommende Vorstandsjahr wird vor allem von der Bundestagswahl im Herbst geprägt sein. In den letzten Jahren habe ich Wahlkämpfe aus unterschiedlichsten Perspektiven miterleben dürfen. Sowohl in der Rolle als FFF-Aktivist, als auch als Grüner Direktkandidat im teilländlichen Raum, Wahlkampfplaner und aktiver Wahlkämpfer in Stadt und Land, an Haustür und Marktstand konnte ich vielseitige Wahlkampf Erfahrungen sammeln. Diese Erfahrungen möchte ich für uns als GJ gewinnbringend in die Arbeit des Landesvorstand einbringen.

Zu den Grünen kam ich erstmals durch die Kommunalpolitik in meiner Kleinstadt, schon früh durfte ich als bürgerliches Mitglied in einem Ausschuss mitwirken und bin seit der Kommunalwahl vergangenes Jahr bei mir in Schwentinental Stadtvertreter und Fraktionsvorsitzender, sowie Plöner Kreistagsabgeordneter. Die kommunale Ebene wird oft unterschätzt, hier wird vieles für das alltägliche Leben vor Ort entschieden. Zukünftig möchte ich daher daran mitwirken, dass wir die kommunale Vernetzung zwischen Mitgliedern von Lokalparlamenten in der GJ wieder aufnehmen und einen stärkeren Fokus auf die politische Arbeit vor Ort legen.



Alter:

22

Geburtsort:

Kiel

Mit der Neugründung der GJ Plön merkte ich, dass ein Kreisverband im ländlichen Raum vor ganz anderen Herausforderungen steht, als es z.B. in Kiel der Fall wäre.

Schleswig-Holstein ist ein Flächenland und die Grüne Jugend sollte auch in der gesamten Fläche gut aufgestellt sein – in den größeren Städten, wie auf dem Land.

Die Art und Weise, wie wir sprechen und kommunizieren, spielt eine relevante Rolle im politischen Handeln. Ich setze mich dafür ein, dass unsere Positionen und Debatten in einer klaren, für alle verständlichen Sprache geführt werden. Unsere Grüne Jugend ist kein elitärer Kreis, sondern ein bunter, vielfältiger Verband, in dem sich Menschen mit den unterschiedlichsten Hintergründen und Bildungswegen wohlfühlen sollen. Diese Vielfalt möchte ich stärken und sicherstellen, dass sich jede*rrepräsentiert fühlt, unabhängig vom Lebensweg.

In der Zusammenarbeit mit den Grünen ist mir ein konstruktiver, aber stets kritischer Austausch wichtig. In den vergangenen Monaten haben wir immer mehr faule Kompromisse und Eingeständnisse der Grünen miterlebt, sei es das fatale abbaggern von Lützerath, der Zustimmung zu den GEAS-Reformen oder weitere Asylrechtsverschärfungen die nicht mit unseren Grundwerten vereinbar waren. Unser Druck für eine wirklich progressive Politik ist deshalb entscheidender denn je, um unsere Werte klar gegen solche Zugeständnisse zu verteidigen.

Aus vielen persönlichen Gesprächen und Austauschrunden der letzten Wochen merkte ich, wie sehr mir die Grüne Jugend als Verband mit so vielen wundervollen Menschen ans Herz gewachsen ist. Die Grüne Jugend ist nicht irgendeine Jugendorganisation einer Partei, die als vermeintliche Nachwuchsschmiede dient, sie ist politischer Safe Space, Austauschraum und für mich vorallem mein politisches Zuhause.

In den letzten Jahren nutzte ich dieses Zuhause vorallem um darin zu leben, brachte mich mal hier in einem Präsidium oder Protokoll ein oder war in Berlin zum Länderrat. Jetzt ist es Zeit für mehr. Ich möchte dem Verband – euch als Mitgliedern ein Angebot machen und bewerbe mich daher als Beisitzer im Landesvorstand.

Jetzt ist der Moment um den Schalter umzulegen, wir können gemeinsam als Grüne Jugend noch so viel gewinnen.

Ich hab richtig Bock daran mitzuarbeiten – bist du dabei?

Über mich

Vincent Schlotfeldt, 22 Jahre alt (er/ihm)

Aufgewachsen und wohnhaft in Schwentinental

Seit 2018 Geomatiker beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein, davon die ersten 3 Jahre als Auszubildender

Engagement

seit 12/2018 aktiv bei Fridays For Future

11/2019 - 05/2023 Bürg. Mitglied in verschiedenen Ausschüssen in Schwentinental

seit 09/2020 Mitglied bei Bündnis 90/ die Grünen

seit 08/2021 Mitglied bei der Grünen Jugend

2021 - 2024 Beisitzer im OV Schwentinental

seit 11/2021 Beisitzer im Kreisvorstand Plön

LTW 2022 Direktkandidat WK 15 Plön-Nord

seit 06/2022 Delegierter Landesparteitag

seit 08/2022 Delegierter Länderrat der GJ

seit 05/2023 Stadtvertreter und Fraktionsvorsitzender Schwentinental

seit 05/2023 Kreistagsabgeordneter im Kreis Plön